LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
13. Wahlperiode

Drucksache 13/2993
23. 04. 1998

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Christine Müller und Alexander Licht (CDU)

und

Antwort

des Ministeriums für Umwelt und Forsten

Film- und Broschürenprojekt „Lebensader Rhein – Modellfall einer Flußsanierung" II

Die Kleine Anfrage 1415 vom 31. März 1998 hat folgenden Wortlaut:

In der Antwort auf unsere Kleine Anfrage 13/1317 zum Film- und Broschürenprojekt „Lebensader Rhein – Modellfall einer Flußsanierung" (Teil I) teilte die Umweltministerin mit, daß der Film und die Broschüre an das Landesmedienzentrum und weitere Institutionen verteilt werde. Zu der Broschüre wurde mitgeteilt, daß über die anteiligen Finanzierungskosten hinaus pro bestellter Broschüre 2,73 DM an Druckkosten anfallen.
Dem Vernehmen nach sind Film und Broschüre in Rheinland-Pfalz mittlerweile verteilt worden. Während der Film als sehr geeignet beurteilt worden sein soll, sei dem Vernehmen nach die Broschüre kritisiert und die Verwendung verweigert worden.
Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Welche Stellungnahmen zur Qualität des Films „Lebensader Rhein" sowie zur Broschüre gibt es von welcher rheinland-pfälzischen Institution mit welchem Inhalt, nachdem Film und Broschüre nunmehr vom Umweltministerium verteilt worden sind?
2. Wie beurteilt die Landesregierung aus ihrer Sicht die Kritik an der Qualität der Broschüre, die als pädagogisches Begleitmaterial nicht anerkannt wird?
3. Welche Gremien waren an der Auftragsvergabe für die Broschüre beteiligt, und welche Vertreter aus Rheinland-Pfalz sitzen in diesen beteiligten Gremien?
4. Wie viele Broschüren haben rheinland-pfälzische Behörden mittlerweile bestellt und mit welchen Gesamtkosten?
5. Wie beurteilt die Landesregierung die Verwendung von Steuergeldern für eine Broschüre, die vom pädagogischen Standpunkt her als ungeeignet beurteilt wird?
6. Wann ist beabsichtigt, den Film an die Schulen in Rheinland-Pfalz zu verteilen?
   Soll dabei die Broschüre mit verteilt werden?

Das Ministerium für Umwelt und Forsten hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 22. April 1998 wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1, 2 und 5:

Das Landesmedienzentrum Koblenz hat Videofilm und Begleitbroschüre wie folgt beurteilt (verkürzt):

Die Eignung des Filmes für schulische und außerschulische Bildung sei gegeben.
Der Film werde den rheinland-pfälzischen Bildstellen empfohlen.

Die Broschüre erfülle die Kriterien an ein Beiheft für die Hand des Lehrers nicht. Zitat:
„Von einem Beiheft für die Hand des Lehrers werden folgende Angaben erwartet: Adressaten (Schulart, Klasse), Lernziel, Inhaltsbeschreibung (entsprechend der Abfolge im Film!!!), ergänzende Informationen, Verwendungsmöglichkeiten im Unterricht. Diese Kriterien erfüllt die Broschüre nicht.

b. w.

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 25. Mai 1998

Das Heft enthält mehrere sogenannte ‚Arbeitsblätter'. Arbeitsblätter dienen dem Lehrer als Kopiervorlage zur Weitergabe an die Schüler. Auf den sogenannten ‚Arbeitsblättern' im Heft fehlen die Arbeitsanweisungen an die Schüler. Außerdem ist die Schrift zu klein, manche Angaben sind nicht zu entziffern und werden sicher auch durch Vergrößerung beim Kopieren nicht lesbar."

Entgegen dieser Auffassung des Landesmedienzentrums sollte mit der Broschüre ein Begleitheft zum Film, nicht jedoch ein spezielles Lehrer- und Schülerheft für den Unterricht erstellt werden.

Im Gegensatz zur Einschätzung des Landesmedienzentrums kommt das Bayerische Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung (ISB) zu einer anderen Bewertung. Die Broschüre wurde vom ISB „als sehr aufschlußreich und als Lehrerbegleitheft gut geeignet befunden. Es eigne sich für den Erdkundeunterricht in der Oberstufe des Gymnasiums (Jahrgangsstufe 11)".

Im übrigen verweist die Landesregierung auf die Antwort zu Frage 3 der Kleinen Anfrage Nr. 1317 vom 12. Februar 1998.

Zu Frage 3:

Die Deutsche Kommission zur Reinhaltung des Rheins (DK) hat über den Deutschen Verband für Wasser- und Kulturbau (DVWK) den Auftrag für die Erstellung der Broschüre erteilt. Das Land Rheinland-Pfalz ist durch das Ministerium für Umwelt und Forsten in der Deutschen Kommission vertreten. Der DVWK ist ein privatrechtlicher Verein, in dem das Land Rheinland-Pfalz nicht Mitglied ist.

Zu Frage 4:

Seitens des Landes Rheinland-Pfalz wurden 250 Broschüren zum Gesamtpreis von 784,88 DM (incl. MWSt.) beschafft.

Zu Frage 6:

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Weiterbildung wurde um einen Verteilungsvorschlag von Film und Broschüre an die Schulen in Rheinland-Pfalz gebeten. Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Weiterbildung prüft derzeit die Eignung des Films und der Broschüre für den Unterrichtseinsatz an den Schulen in Rheinland-Pfalz.

Klaudia Martini
Staatsministerin